

# Öffentliche E-Ladestation innovativ gebaut



Im Auftrag der Energie Oberhofen AG installierte die BKW Energie AG eine öffentliche Ladestation für Elektroautos. Die BKW fügt über mehrjährige Erfahrung im Bereich E-Mobilität und agierte dabei als Totalunternehmerin. Eine innovative Bauweise senkte die Kosten.

Die Energie Oberhofen AG deckt mit der Ladeinfrastruktur für Elektroautos das Bedürfnis ihrer Kundinnen und Kunden nach nachhaltigerer Mobilität ab. Die kompakte Ladestation fügt sich unauffällig ins lokale Ortsbild ein und ist für den intensiven öffentlichen Einsatz ausgelegt. Die Ladestation verfügt über zwei Steckdosen vom Typ 2 und ist mit allen Elektroauto-Modellen kompatibel. Die jährliche Ladeleistung der Station entspricht einer Reichweite von einer Million Kilometer. Der integrierte Zähler ermöglicht eine digitale Zahlungsabwicklung.

## Innovative Bauweise

Zusammen mit der Borner AG erarbeitete die BKW eine Bauweise ohne Betonfundament: Stattdessen wurde die Ladestation auf einem speziellen Kombischacht installiert. So entfällt der Arbeitsaufwand für die Erstellung des Fundaments und die Trockenzeit für den Beton. Zudem kann bei Bedarf die Ladestation einfach erweitert werden.



«Die BKW ging auf unsere Bedürfnisse ein und setzte diese um. Dank der innovativen Bauweise sparten wir Kosten. Wir würden die Ladestation wieder von der BKW realisieren lassen.»

**Andreas Iseli, Geschäftsführer Energie Oberhofen**

## Rundum Service

Die BKW agierte bei diesem Auftrag als Totalunternehmerin: von der Planung bis zur Installation der Ladestation. «Genau das unterscheidet uns von vielen Mitbewerbern. Bei uns erhalten die Kunden alles aus einer Hand», sagt Dominik Schütz, Spezialist für öffentliche Ladestationen bei der BKW. «Und wir unterstützen auch während der Betriebsphase, bei Servicearbeiten und bei zukünftigen Erweiterungen der Anlage.» Zudem plant die BKW die Anlagen für ihre Kundinnen und Kunden produkteunabhängig, da für jeden Einsatz andere Ladestationen und Komponenten vorteilhaft sind. «Uns ist immer wichtig, dass wir etablierte Fabrikate mit hoher Zuverlässigkeit verwenden», sagt Dominik Schütz.

## Informationen zum Projekt

Projektdauer	4 Monate inkl. 3 Wochen Arbeiten vor Ort
Totalunternehmerin	BKW
Beteiligte Spezialfirmen	4

## Technische Daten der Ladestation

Standort	Schlossgasse 8, 3653 Oberhofen
Anzahl Ladepunkte	2
Leistung	2 × 22 kW AC (Wechselstrom)
Ladesäule	Mennekes

